

Aufgrund der §§ 5, 19 und 51 Nr. 6 der Hessischen Gemeindeordnung in der Fassung vom 7. März 2005 (GVBl. I 2005, S. 142), zuletzt geändert durch Gesetz vom 1. April 2025 (GVBl. 2025 Nr. 24), des § 37 des Hessischen Wassergesetzes in der Fassung vom 14. Dezember 2010 (GVBl. I 2010, S. 548), zuletzt geändert durch Gesetz vom 28. Juni 2023 (GVBl. S. 473, 475) sowie der §§ 1, 2, und 10 des Gesetzes über kommunale Abgaben vom 24. März 2013 (GVBl. I 2013, 134), zuletzt geändert durch Gesetz vom 1. April 2025 (GVBl. 2025 Nr. 24) hat die Stadtverordnetenversammlung am _____ 2025 folgende Satzung beschlossen, die hiermit öffentlich bekanntgemacht wird:

Satzung zur Änderung der Ortssatzung über die Abwasserbeseitigung im Gebiet der Landeshauptstadt Wiesbaden (Abwassersatzung)

Artikel 1

Die Ortssatzung über die Abwasserbeseitigung im Gebiet der Landeshauptstadt Wiesbaden (Straßenreinigungssatzung) vom 18. Dezember 2014, veröffentlicht am 22. Dezember 2014 im Wiesbadener Kurier und Wiesbadener Tagblatt, zuletzt geändert durch Satzung vom 20. Dezember 2023, veröffentlicht am 27. Dezember 2023 im Wiesbadener Kurier, wird wie folgt geändert:

1. § 14 Absatz 1 wird wie folgt gefasst:

„(1) Soweit nicht durch wasserrechtliche Bescheide die Einleitungsbefugnis weitergehend eingeschränkt ist, darf Abwasser, dessen Beschaffenheit einen oder mehrere der nachfolgenden Grenzwerte übersteigt, nicht in die Abwasseranlagen eingeleitet werden:

1.	Physikalische Parameter	
1.1	Absetzbare Stoffe am Auslauf einer Vorbehandlungsanlage	1,0 ml/l
1.2	pH-Wert	6,5 – 10,0
1.3	Temperatur	35°C
2.	Anorganische Parameter	
2.1	Ammonium/Ammoniak bei chemisch-technischer Herkunft berechnet als Stickstoff	50,0 mg/l
2.2	Cyanid gesamt	1,0 mg/l
2.3	Cyanid leicht freisetzbar	0,2 mg/l
2.4	Fluorid gelöst	50,0 mg/l
2.5	Sulfate	600,0 mg/l
2.6	Sulfid leicht freisetzbar	2,0 mg/l
2.7	Arsen	0,5 mg/l
2.8	Chlor frei	0,5 mg/l
2.9	Selen	1,0 mg/l
2.10	Metalle	
2.10.1	Aluminium	10,0 mg/l

2.10.2	Antimon	0,5 mg/l
2.10.3	Blei	1,0 mg/l
2.10.4	Cadmium	0,5 mg/l
2.10.5	Chrom gesamt	1,0 mg/l
2.10.6	Chromat (Cr-VI)	0,2 mg/l
2.10.7	Cobalt	2,0 mg/l
2.10.8	Kupfer	1,0 mg/l
2.10.9	Nickel	1,0 mg/l
2.10.10	Quecksilber	0,05 mg/l
2.10.11a	Silber	0,2 mg/l
2.10.11b	Silber aus fotografischen Prozessen	1,4 mg/l
2.10.12	Zink	5,0 mg/l
2.10.13	Zinn	3,0 mg/l
3.	Organische Parameter	
3.1	BTX-Aromaten (Summe aus Benzol, Ethylbenzol, Toluol, Xylole)	1,0 mg/l
3.2a	Halogenierte Kohlenwasserstoffe bestimmt als AOX	1,0 mg/l
3.2b	AOX aus Textilwäschereien	2,0 mg/l
3.3	Kohlenwasserstoffindex	20,0 mg/l
3.4	LHKW (Summe aus 1,1,1-Trichlorethan, Trichlormethan, Trichlorethen, Tetrachlorethen, Dichlormethan, gerechnet als Chlor)	0,5 mg/l
3.5	Phenolindex	100 mg/l
3.6	Polycyclische aromatische Kohlenwasserstoffe	0,5 mg/l
3.7a	Schwerflüchtige, lipophile Stoffe am Auslauf von Fettabscheideranlagen	300,0 mg/l
3.7b	Schwerflüchtige, lipophile Stoffe am Auslauf weitergehender Abwasservorbehandlungsanlagen	100,0 mg/l
3.8	Organische, halogenfreie Lösungsmittel mit Wasser ganz oder teilweise mischbar und biologisch abbaubar	5,0 g/l
4.	Radioaktive Stoffe	Die Werte der Strahlenschutzverordnung
5.	Frachtbegrenzung bei Überschreitung Grenzkonzentration	
5.1	Chemischer Sauerstoffbedarf (Grenzkonzentration CSB > 1.200 mg/l)	24.000 kg CSB/a
5.2	Stickstoff (Grenzkonzentration Nges > 120 mg/l bzw. NH4-N > 100 mg/l)	2.400 kg Nges/a 2.000 kg NH4-N/a

Die Analyse- und Messverfahren zur Abwasseruntersuchung sind nach den Deutschen Einheitsverfahren zur Wasser-, Abwasser- und Schlammuntersuchung (DEV) in der jeweils geltenden Fassung oder in einem gleichwertigen Verfahren durchzuführen.“

2. § 26 Absatz 3 wird wie folgt gefasst:

„(3) Die der Ermittlung der Gebührensätze zugrunde liegende Kalkulationsperiode umfasst zunächst das Kalenderjahr 2026. Sie erstreckt sich vom 1. Januar 2026 bis zum 31. Dezember 2026. Anschließend umfasst die Kalkulationsperiode jeweils zwei Kalenderjahre, zunächst vom 1. Januar 2027 bis zum 31. Dezember 2028, sodann vom 1. Januar 2029 bis zum 31. Dezember 2030 und so fort.“

3. In § 27 Absatz 1 Satz 2 und in Absatz 2 Satz 2 wird der Betrag „2,78 EUR“ jeweils durch den Betrag „3,04 EUR“ ersetzt.
4. In § 27 Absatz 3 Satz 2 wird der Betrag „1,08 EUR“ durch den Betrag „1,18 EUR“ ersetzt.
5. § 35 erhält folgende Fassung:

„§ 35 Verarbeitung personenbezogener Daten

(1) Die Stadt ist berechtigt, personenbezogene Daten der Anschlussnehmer und deren Empfangs- und Handlungsbevollmächtigten zu verarbeiten, wenn dies zur Erfüllung einer nach dieser Satzung bestehenden Aufgabe oder Verpflichtung erforderlich ist. Erforderlich ist es insbesondere zum Zwecke der Bedarfsplanung, der Abgabekalkulation, der Festsetzung und Beitreibung nach Maßgabe des Gesetzes über kommunale Abgaben sowie des Gebühreneinzugs mittels Lastschrifttermächtigung, Angaben über die abgabepflichtigen Personen mit Name und Adresse, deren Auskünfte nach § 34 dieser Satzung sowie Angaben über die erschlossenen Grundstücke automatisiert zu erheben, zu speichern und zu verwenden. Im Falle des Gebühreneinzugs mittels Lastschrifttermächtigung betrifft dies auch die SEPA Daten (Daten für den bargeldlosen Zahlungsverkehr im einheitlichen Euro Zahlungsverkehrsraum).

(2) Über Grundstücke im Stadtgebiet werden folgende Angaben erhoben, gespeichert und verarbeitet:

1. Gemarkung, Flur, Flurstücke mit Nummern und Adresse, Grundstücksfläche, Frischwasserverbrauch,
2. Name und Adresse der Anschlussnehmer,
3. Name und Adresse der Empfangs- und Handlungsbevollmächtigten der Anschlussnehmer.“

6. Das Kostenverzeichnis zu § 33 der Abwassersatzung wird ab der Zeile mit der Ordnungsziffer 3 „Untersuchungskosten für Laboranalysen durch ein städtisches Labor“ wie folgt gefasst:

3.	Untersuchungskosten Laboranalysen durch städtisches Labor	für ein
3.1	Physikalische Parameter	
	Abfiltrierbare Stoffe	25,00
	Absetzbare Stoffe	13,00
	Leitfähigkeit	9,00
	pH-Wert	9,00
3.2	Anorganische Parameter	
	Ammoniak/Ammonium	30,00
	Arsen	33,00

Barium	33,00
Bromid	35,00
Chlor	24,00
Chlordioxid	29,00
Chlorid	30,00
Cyanid gesamt	49,00
Cyanid leicht freisetzbar	46,00
Fluorid	35,00
Nitrat	30,00
Nitrit	30,00
Phosphor gesamt	35,00
Phosphor als ortho-Phosphat	30,00
Selen	33,00
Sulfat	30,00
Sulfide leicht freisetzbar	45,00
Tenside	35,00

Metalle

Aluminium	33,00
Antimon	33,00
Blei	33,00
Cadmium	33,00
Calcium	33,00
Chrom gesamt	33,00
Chromat	36,00
Cobalt	33,00
Eisen	33,00
Kalium	33,00
Kupfer	33,00
Magnesium	33,00
Mangan	33,00
Natrium	33,00
Nickel	33,00
Quecksilber	45,00
Silber	33,00
Titan	33,00
Vanadium	33,00
Zink	33,00
Zinn	33,00
Zirkonium	33,00

3.3	Organische Parameter	
	BTX-Aromaten	75,00
	Biochemischer Sauerstoffbedarf (BSB)	65,00
	Gelöster organischer Kohlenstoff (DOC)	50,00
	Gesamter organischer Kohlenstoff (TOC)	50,00
	Halogenierte Kohlenwasserstoffe bestimmt als AOX	90,00
	Kohlenwasserstoff-Index	85,00
	Hydrazin	75,00
	Leichtflüchtige halogenierte Kohlenwasserstoffe (LHKW)	75,00

	Organisch gebundener Stickstoff	60,00
	Phenolindex	60,00
	Polycyclische aromatische Kohlenwasserstoffe	90,00
	Schwerflüchtige lipophile Stoffe	75,00
	Organische halogenfreie Lösungsmittel	80,00
3.4	Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB)	60,00
3.5	Akute Toxizität Leuchtbakterientoxizität	150,00
3.6	Bei größeren Probenserien (ab fünf Proben) können die Kosten entsprechend dem geringeren Aufwand ermäßigt werden.“	

Artikel 2

Diese Satzung tritt am 1. Januar 2026 in Kraft.

Wiesbaden, den _____ 2025

Landeshauptstadt Wiesbaden
Der Magistrat

Gert-Uwe Mende
Oberbürgermeister